

Der GPdA ist die erste Turnierserie in Deutschland, die sich auf das konzentriert, was wichtig ist: **Boule spielen – freundlich, sportlich, fair und frei!**

Grand Prix d'Allemagne 2020

Der GPdA will weiterhin dazu beitragen, Boule in Deutschland bekannter zu machen. Auch deshalb veranstalten verschiedene Vereine ihre Turniere unter dem Dach des GPdA. Viele dieser Turniere gehören zu den schönsten, langjährigen und traditionsreichsten Bouleturnieren in Deutschland.

Der GPdA will die Tradition und den Geist solcher Turniere bewahren. Mehr noch, er unterstützt die Betonung von Spiel- und Lebensfreude auf allen seinen Turnieren als Impuls für das Boulespiel in Deutschland.

Auch deshalb lautet das Motto des GPdA: Boule spielen, freundlich, sportlich, fair und frei.



Boule ist Spiel und Sport zugleich. Ausdruck und Möglichkeit von Toleranz. Jeder kann teilnehmen. Jung und Alt, Geschlecht oder Nationalität spielen keine Rolle. Breiten- und Spitzensportler treffen aufeinander. „Freizeitspieler“ können gegen Deutsche Meister spielen und vielleicht sogar mal gewinnen. Das findet man in keiner anderen Sportart. Die Turniere im GPdA bleiben in der Regel weiterhin lizenzfrei.

„Grand-Slam-Turniere“ im GPdA

2020 werden die folgenden vier Turniere im GPdA zu „Grand-Slam-Turnieren“: Das Triplette beim Salatgartenturnier in Berlin, das Hofgartenturnier in München, der Mittelrheinpokal in Bacharach (Sonntag) und das Tripletturnier der Groß-Gerauer Bouletage.

Alle Turniere und weitere Informationen findet ihr auf der GPdA Website:

www.grand-prix-allemande.de

Grand Prix d'Allemagne

PÉTANQUE 2020

www.grand-prix-allemande.de